



Pressemitteilung

Alkohol, Tabak und Jugendschutz:

Noch immer zu viele illegale Verkäufe im Wallis

Gesundheitsförderung Wallis hat 2019 eine neue Testkaufkampagne für Alkohol und Tabak durchgeführt. In Bezug auf Alkohol haben sich 70% der Betriebe an das Gesetz gehalten. Bei Tabak haben 75% der Geschäfte den Verkauf von Zigaretten an Minderjährige verboten.

Trotz der Anstrengungen zur Sensibilisierung der Verkaufsstellen ist es unabdingbar, regelmässige Kontrollen aufrechtzuerhalten, um auf die Anwendung der geltenden Gesetze zu achten.

Ziele der Testkäufe

Die Testkäufe verfolgen ein doppeltes Ziel: erstens sollen die öffentlichen Einrichtungen und die Verkaufsstellen für das Thema Jugendschutz sensibilisiert werden und zweitens geht es darum, sich ein Bild von der gegenwärtigen Situation bezüglich des Alkohol- und Tabakverkaufs an Minderjährige zu machen. Aus diesen Gründen hat Gesundheitsförderung Wallis eine gekoppelte Testkaufkampagne für Alkohol und Tabak konzipiert.

Ergebnisse 2019

2019 sind 4 Regionen geprüft worden. Nach einer umfangreichen Sensibilisierungsphase fanden insgesamt 80 Testkäufe in 4 Arten von Betrieben statt (Tankstellenshops, Bars, Restaurants und Geschäfte). In Hinsicht auf Alkohol hielten 70% der Betriebe das Gesetz ein und verweigerten die Abgabe von alkoholischen Getränken an Jugendliche unter 18 Jahren. Bei Tabak haben 75% der Geschäfte den Verkauf von Zigaretten an Jugendliche dieses Alters verboten.

Planung 2018-2022

Diese Testkaufkampagne wird 2020 in den Regionen Val d'Illicz, Salantin, Haut-Plateau und Goms wiederholt. Neben der zukünftigen Kampagne 2020 wird Gesundheitsförderung Wallis die Alkohol- und Tabaktestkäufe bis 2022 im französischen Wallis und im Oberwallis fortführen. In diesem Zeitraum werden 21 Regionen getestet, um so eine vollständige Abdeckung des Kantons zu erzielen.

Zahlen über den Verbrauch (Walliser Gesundheitsobservatorium und Studie HBSC von 2018)

Alkohol: 2014 gaben im Wallis 15% der Mädchen und 18% der Jungen zwischen 11 und 15 Jahren an, bereits mindestens einmal betrunken gewesen zu sein.

Tabak: 3% der 11-Jährigen im Wallis geben an, mindestens einmal pro Woche zu rauchen. Diese Rate steigt auf 11,15% bei den 15-Jährigen. 57% der täglichen Raucher haben mit dem Rauchen angefangen, bevor sie 18 Jahre alt waren.

Zugang zu den Produkten: Von den Schweizer Jugendlichen im Alter von 15 Jahren, die in den letzten 30 Tagen Alkohol getrunken haben, hatten rund 20% diesen Alkohol selbst in einem Geschäft, einem Kiosk, einer Bar oder einem Restaurant gekauft, obwohl der Verkauf für diese Altersgruppe verboten ist. Bei Tabak beträgt dieser Anteil etwas weniger als 50%.

Gesundheitsförderung Wallis

Gesundheitsförderung Wallis ist die Referenzorganisation für Prävention, Gesundheitsförderung und Lungentherapie im Wallis. Als ein gemeinnütziger Verein hat sich Gesundheitsförderung Wallis zum Ziel gesetzt, die Gesundheit der Walliser Bevölkerung in allen Lebensabschnitten nachhaltig zu fördern, um Chancengleichheit zu schaffen.

Pressekontakt

Patricia Schumacher, Präventionsbeauftragte Oberwallis, Gesundheitsförderung Wallis,
patricia.schumacher@psvalais.ch, 079 124 34 05